

5. Salzlandsparkassen-Triathlon

Wettkampfinformationen

Volks-, Sprint- und Olympische Distanz

Mit meiner Anmeldung erkläre ich, dass ich die Ausschreibung, Teilnahmebedingungen und Wettkampfinformation sorgfältig und im Einzelnen durchgelesen habe und mit deren Inhalt ausdrücklich einverstanden bin.

Parkmöglichkeiten:

Sind begrenzt gegenüber dem Wechselgarten und auf dem Parkplatz des Löderburger See aus Richtung Hecklingen/ Groß Börnecke

Meldeablauf

1. Anmeldung und Zahlungsabwicklung erfolgt durch die race result AG.
2. Die Anmeldung gilt als vollzogen, wenn das Startgeld auf dem Konto des Zahlungsbewaltigers der race result AG eingegangen ist.
3. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen/Verzichtserklärung und Haftungsausschluss anerkannt.
4. Die Startpass-Nr. wird bei der Online Anmeldung abgefragt. Bei der Ausgabe der Startunterlagen wird der Startpass kontrolliert, dieser ist unaufgefordert vorzuzeigen (bei Olympischer Distanz)
5. Jeder Teilnehmer erhält Startnummer, Leih -Transponder, Aufkleber für Helm und Rad

Startgelder

Volks-/Sprintdistanz/Staffeln

bis 31.05.2022, Einzelstarter 30,00€/ Staffeln 40,00€

bis 30.06.2022, Einzelstarter 35,00€/ Staffeln 50,00€

bis 28.07.2022, Einzelstarter 45,00€/ Staffeln 60,00€

Olympische Distanz:

Teilnehmer benötigen einen Startpass oder eine Tageslizenz

bis 31.05.2022, Einzelstarter 40,00 € / ohne Startpass 60,00

bis 30.06.2022, Einzelstarter 45,00 € / ohne Startpass 65,00

bis 28.07.2022, 24:00 Uhr Einzelstarter 55,00 € / ohne Startpass 75,00€

Hinweis: Die Tageslizenzgebühren werden von der DTU festgelegt, nicht von uns!

Auszug aus der DTU-Info.de

Wozu gibt es eigentlich einen Startpass?

Jeder Sportverband regelt die Zulassung zu seinem Wettkampfsystem über Lizenzen. Dies geschieht aus versicherungs- und sportrechtlichen Gründen im Triathlonsport über die Startpässe. Nur so lassen sich Sportler in das Anti-Doping-Kontrollsystem des Deutschen Olympischen Sportbundes integrieren und auch kontrollieren. Sie haben hier dann auch die Möglichkeit an nationalen und internationalen Meisterschaften teilzunehmen, wenn Sie die entsprechenden Qualifikationsnormen erfüllt haben.

Tageslizenzen ermöglichen die Zulassung "gelegentlicher" Triathleten zu den Jedermann- und Volksveranstaltungen, eben unter dem Aspekt der Versicherung des Athleten.

Auszug aus der DTU.e.V. Gebührenordnung

Beschlossen auf dem außerordentlichen Verbandstag der DTU am 05. November 2011 in Frankfurt am Main

2. DTU-Startrechtsgebühren

Werden bei einem Wettkampf zwei der drei Disziplinen, im Triathlon 0,75km Schwimmen- 20km Rad - 5 km Lauf oder beim Duathlon 5 km Lauf – 20 km Rad – 2,5km Lauf, um mehr als 10% überschritten, muss ein Startrecht erworben werden.

Das Startrecht zu Startpasspflichtigen Wettbewerben erwirbt der Sportler mit dem Startpass oder der Tageslizenz

2.b) Tageslizenzgebühren

1) Der DTU-Anteil wird wie folgt festgesetzt: € 800 / ausgegebener Tageslizenz

2) Die Landesverbände sind bei der Erhebung der Höhe der Tageslizenzen frei.

Die Mindesthöhe für Tageslizenzen für die verschiedenen Wettkämpfe (gemessen an Distanzen) wird jedoch wie folgt festgelegt: am 29.09.2018 Hauptausschuss Sitzung des TVSA mit 44 ja und 15 nein Stimmen

Triathlon:

1. € 20,00 Wettkampf > 0,75 km – 20 km – 5 km

2. € 25,00 / Wettkampf > 1,5 km – 40 km – 10 km

3. € 40,00 / Wettkampf > 2,0 km – 80 km – 21 km

Zeitnahme

Die Zeitnahme erfolgt über einen Chip der am Fuß, über dem Neoprenanzug getragen wird. Das System stellt der Veranstalter, eigene Transponder sind nicht möglich. Bei den Staffelteilnehmern ist der Chip gleichzeitig der Staffelstab. Jeder ist selber dafür verantwortlich mit dem Transponder über die Zeiterfassung zu laufen.

Wechselzone

Folgende Regeln sind für alle gültig:

Check-In 12:00 bis 13:45 Uhr (nur möglich mit der Startnummern an Rad, Helm und Kleidung)

Check-Out ab 16:00 Uhr (nur möglich durch Vorzeigen der Startnummern an Rad, Helm und Kleidung)

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, sein Rad und seinen Helm in technisch einwandfreiem Zustand an den Start zu bringen.

Die Klebe-Fahrradnummer ist an die linke hintere Fahrradseite zu kleben.

Die Klebe-Helmnummer ist an die linke Helmseite zu kleben.

Der Radhelm ist beim Check-In mit geschlossenem Kinnriemen auf dem Kopf zu tragen.

Die Bekleidung für Schwimmen, Radfahren und Laufen sind an der linken Fahrradseite zu deponieren und im Verlauf des Wettkampfes von den Teilnehmern auch wieder dort zu platzieren.

Wechselzonen dürfen ab Beginn des „Check-In bis zum Ende des „Check-Out“ nur von Wettkampfteilnehmer, offiziellen Helfern, Kampfrichtern sowie Rettungs- und Sicherheitskräften betreten werden. Wettkampfteilnehmer dürfen Wechselzonen nur an den dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Eingängen und Ausgängen betreten bzw. verlassen.

Neoprenanzüge und Schwimmanzüge dürfen erst in der Wechselzone am jeweiligen Wechselplatz des Wettkampfteilnehmers ganz ausgezogen werden. Vom Schwimmziel bis zum Wechselplatz darf der Neoprenanzug lediglich vom Oberkörper entfernt werden. Dabei dürfen andere Wettkampfteilnehmer nicht behindert werden.

Innerhalb der Wechselzone ist es verboten, mit dem Rad zu fahren.

Die Teilnehmer haben ihr Rad selbst aufzunehmen und eigenhändig wieder an dem ihnen zugewiesenen Platz abzustellen.

Auf- und Absteigen vom Rad hat ausschließlich in der Auf- oder Abstiegszone, zu erfolgen. Für Staffeln erfolgt der Wechsel in der Wechselzone (im Wechselbereich) durch Übergabe des Zeitnahmechips. Der Athlet verlässt nach der Übergabe sofort die Wechselzone. Für Staffelteilnehmer ist nach Wettkampfbeginn der Zutritt zur Wechselzone nur über Check-In/Out möglich.

Auszug aus der DTU Sportordnung, Ausgabe 2022

§ 21 Wassertemperatur und Kälteschutzanzug 21.1

Die Wassertemperatur wird von einem Kampfrichter eine Stunde vor dem Wettkampf entlang der Wettkampfstrecke in einer Tiefe von 60cm gemessen. Die niedrigste dabei gemessene Temperatur ist die offizielle Wassertemperatur. Sie wird umgehend zusammen mit der daraus resultierenden Konsequenz (Kälteschutzanzug verboten, erlaubt oder verpflichtend) durch den Einsatzleiter bekanntgegeben

21.2 Der Einsatzleiter kann die Benutzung von Kälteschutzanzügen vorschreiben.

21.3 Liegt die Wassertemperatur unter 14,0°C, darf ein Schwimmen nicht durchgeführt werden

21.4 Die nachfolgende Tabelle regelt den Gebrauch eines Kälteschutzanzugs

Schwimmstrecke	Altersklasse	Wassertemperatur	Schwimmen	Kälteschutzanzug
bis 1500m	Elite	14,0 - 15,9 °C	ja	muss
		16,0 - 19,9°C	ja	kann
		>= 20,0 °C	ja	nein
1501m und mehr	Elite	14,0 - 15,9 °C	ja	muss
		16,0 - 21,9°C	ja	kann
		>= 22,0 °C	ja	nein
bis 1500m	Altersklassen bis AK (55-59)	14,0 - 15,9 °C	ja	muss
		16,0 - 21,9°C	ja	kann
		>= 22,0 °C	ja	nein
1501m und mehr	Altersklassen bis AK (55-59)	14,0 - 15,9 °C	ja	muss
		16,0 - 24,5°C	ja	kann
		>= 24,6 °C	ja	nein
Alle Distanzen	Altersklassen ab AK (60-64)	14,0 - 15,9 °C	ja	muss
		16,0 - 24,5°C	ja	kann
		>= 24,6 °C	ja	nein

ACHTUNG

Beachtet die Hinweise unserer Helfer!

Rechnet mit uneinsichtigen Verkehrsteilnehmern und Touristen, die zum Löderburger See gehen. Achtet bitte auf eure Mitkämpfer.

Das nicht befolgen von Sicherheitsanweisungen wird mit Verwarnungen (gelbe Karte) geahndet.

Schwimmen

500m/1500m

Radstrecke

22km =1 Runde (Sprint,Staffel) / **38km**= 2 Runden (Olymp.)

Zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung gilt uneingeschränkt die StVO.

Selbstverständlich ist bei der gesamten Veranstaltung ausschließlich die rechte Fahrbahnhälfte zu benutzen. Im Bereich der Radwendestellen ist das Überholen wegen der Kollisionsgefahr mit anderen Teilnehmern verboten.

Gefahrenpunkte:

Aus/Eingang Wechselzone:

Zuschauer, Fahrzeuge von Anliegern,

Radwendestelle :ein Kegel steht mittig der Straße

Teilnehmer befinden sich in verschiedenen Runden

Vorsicht beim Verlassen der Radstrecke, Kollisionsgefahr mit andern Teilnehmern

Sollten Triathleten an Verkehrsunfällen mit Dritten beteiligt sein, müssen sie anhalten und können nur mit Einverständnis des geschädigten Dritten oder nach Personalienangabe auf Veranlassung der Polizei weiterfahren. Die Polizei wird die Weiterfahrt i.d.R. bei Sachschäden erlauben, bei Personenschäden dagegen nicht. In diesen Fällen erfolgt eine Unfallaufnahme. Bei Verstößen gegen diese Vorgehensweise wird auf mögliche Folgen einer Fahrerflucht hingewiesen. Sollten nur Teilnehmer der Veranstaltung an einem Unfall allein beteiligt sein, erfolgt eine Unfallaufnahme nur wenn es gewünscht wird oder wenn es bei dem Unfall zu schweren Verletzungen gekommen ist.

Blockierung der Radrennstrecke:

Eine Blockierung der Radrennstrecke, insbesondere bei schweren Unfällen kann eine Unterbrechung des Rennens zur Folge haben. Soweit möglich, sollte für die Radrennfahrer eine Gasse geschaffen werden oder die Radrennfahrer müssen ihr Rad um das Hindernis herumtragen um das Rennen fortsetzen zu können. Ein möglicher Abbruch des Rennens wird von der Einsatzleitung der Polizei nach Verbindungsaufnahme mit der Wettkampfleitung beschlossen. Das Rad muss aus und in die Wechselzone geschoben werden

Verweis auf die § aus der DTU Sportordnung, Ausgabe 2022

Rad : § 22 Allgemeines ; §23 Ausrüstung und Sitzposition beim Radfahren ; § 24 Radhelm;

§25 Windschattenverbot ; § 26 Windschattenzone ;

§ 27 Einfahren und Passieren der Windschattenzone ; § 28 Überholen beim Radfahren;

§ 29 Blockieren

Laufstrecke

Rundkurs Länge 5 km Löderburger See- Athensleben, der 2 mal 4,9 km = 9,80 gelaufen wird. Die Laufstrecke ist ausgeschildert (Pfeile, Schilder, Absperrbänder)

Es befinden sich zwei Verpflegungspunkte für Getränke (Iso, Wasser) und eine Schwammstelle auf der Laufrunde.

Die Laufrunde beginnt und endet am Ausgang Wechselzone (5km).
Persönliche Verpflegungen durch eigene Helfer sind verboten.

Teile der Laufstrecke befinden sich auf sehr beliebten und stark frequentierten Wegen, die gerade in den Sommermonaten von vielen Anwohnern und Besuchern genutzt werden
Wir können diese Strecke für den Löderburger Triathlon NICHT sperren. Helfer und Streckenposten stehen an Gefahrenpunkten.

Rechnet mit uneinsichtigen Verkehrsteilnehmern/Spaziergängern

Der Zeitnahmechip ist nach dem Zieleinlauf abzugeben!

Siegerehrung/ Urkunden

Die Ehrungen sind Teil des Wettkampfes. Wer an den Siegerehrungen nicht teilnimmt, verwirkt seinen Anspruch auf Leistung und Preis! Die Ehrungen erfolgen anhand der vom Ergebnisdienst erstellten Ergebnislisten. Jeder Teilnehmer ist für eine korrekte Zeitnahme mitverantwortlich.

Wir verweisen auf die Wettkampfordnungen der DTU: Sportordnung Ausgabe 2022, sowie Veranstalterordnung.

Im Zielbereich ab 16:00 Uhr, Pokale für Platz 1 -3 gesamt Frauen, Männer ,
Finisher-Urkunden mit allen Zeiten, Platz gesamt, Platz AK, - im Internet
Zwischenzeiten und Ergebnislisten am Aushang

Achtung gemischte Staffeln werden nicht gesondert gewertet, sie werden den m/w Staffel nach Anzahl der Disziplinen zugeordnet.

WC

Toiletten befinden sich im Wechselgartenbereich bzw. im Bereich des Löderburger Sees

Allgemeines

Ergebnislisten und Fotos auf unserer Webseite und race result AG

Parkplätze, Gastronomie, Campingmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe.